

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **108 (1990)**

Heft 20

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Schulpflege Wallisellen ZH	Primarschule Mösli in Wallisellen, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit mindestens dem 1. Januar 1988 in Wallisellen oder solche, die in Wallisellen heimatberechtigt sind	Neu: 21. Mai 90	5/1990 S. 112
Römisch-katholische Kirchengemeinde Wetzikon, Gossau, Seegräben ZH	Pfarrzentrum in Wetzikon-Kempten, PW	Alle im Gebiet der politischen Gemeinden Wetzikon, Gossau und Seegräben seit mind. dem ersten Januar 1989 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Architekten	21. Mai 90 (30. Jan. 90)	3/1990 S. 49
Gemeinde Gretzenbach SO	Erweiterung Schulanlagen, PW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1989 Geschäftssitz in den Gemeinden Gretzenbach oder Däniken haben oder deren Inhaber/Teilhaber in diesen Gemeinden Wohnsitz haben	28. Mai 90 (bis 12. Jan. 90)	47/1989 S. 1299
Gemeinde Brittnau AG	Schulanlagen, Doppelkindergarten	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1988 Wohn- oder Geschäftssitz im Bezirk Zofingen haben (Anmeldung <i>umgehend</i> notwendig!)	28. Mai 90 (20. Nov. 89)	folgt
Baudirektion der Stadt Biel, SAMW	Schulgebäude des Schweizerischen Ausbildungszentrums für Marketing und Werbung, Biel, PW	Architekten, die in der Stadt Biel seit mindestens dem 1. Januar 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	31. Mai 89 (ab 4. Dez. - 13. Jan. 89)	48/1989 S. 1328
Einwohnergemeinde Ebikon LU	Schulanlage Rank, Ebikon, PW	Selbständige Architekten, die ihren Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1988 im Kanton Luzern haben (<i>Anmeldung umgehend, Gemeindeammanamt Ebikon</i>)	31. Mai 90 (5. Jan. 90)	
Comune di Losone TI	Urbanizzazione comprensorio centro paese, IW	Architetti iscritti all'OTIA, ramo architettura, aventi il domicilio fiscale nel Cantone Ticino a partire da 1.1.1990	1° giugno 90 (5° marzo 90)	8/1990 S. 193
Gemeinderat Eschenbach SG	Betagenheim, Wohnbauten und Werkhof, PW	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken See oder Gaster haben; die in den vorerwähnten Gebieten heimatberechtigten Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1989 in den Kantonen St. Gallen, Schwyz oder Zürich	1. Juni 90 (ab 12. Feb. 90)	6/1990 S. 139
Politische Gemeinde Rüti ZH	Werkhof Bauamt und Lagerräume der Gemeindegewerke PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1988 im Bezirk Hinwil oder Bürger von Rüti	5. Juni 90	
Gemeinde Balzers FL	Erweiterung Primarschule Balzers, PW	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1989 Wohn- oder Geschäftssitz im Fürstentum Liechtenstein haben (Anmeldung Gemeindeganzlei Balzers)	2. Juli 90 (9. April 90)	10/1990 S. 268
Gemeinde Trimmis GR	Rathaus und Alterswohnungen, PW	Fachleute, die seit dem 1. Januar 1989 Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Graubünden haben oder in Trimmis heimatberechtigt sind	2. Juli 90 (ab 26. Feb. 90)	10/1990 S. 269
Politische Gemeinde Diepoldsau SG, Sonnenbau AG	Zentrumsüberbauung in Diepoldsau, IW	Architekten, die in den Regionsgemeinden «Mittlerh Rheintal» seit mind. dem 1. Jan. 1989 niedergelassen (Wohn- oder Geschäftssitz) sind (Au, Balgach, Bernegg, Diepoldsau, Widnau); Unterlagen: Gemeindeganzlei	10. Juli 90 (31. März 90)	11/1990 S. 295
Generaldirektion PTT, Bern	Verwaltungsgebäude GD PTT, Worblaufen	Architekten, die im Kanton Bern seit mindestens dem 1. Januar 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben (Anmeldung ARB Arbeitsgruppe, Brunnenstr. 28b, 3006 Bern)	31. Juli 90	10/1990 S. 268
Municipio di Breganzona TI	Nuova scuola media di Breganzona PW	Professionisti che al momento dell'iscrizione al concorso sono iscritti all'Ordine degli Ingegneri e Architetti del Cantone Ticino (OTIA), ramo architettura, con domicilio fiscale nel Sottoceneri almeno dal 1 gennaio 1990	17 agosto 90 (13 aprile 90)	14/1990 p. 396
Schweizerische Bundesbahnen, Kreisdirektion III	Überbauung des Röntgenareals in Zürich, PW	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1990 in der Stadt Zürich Wohn- oder Geschäftssitz aufweisen oder heimatberechtigt sind	3. Aug. 90 (30. April 90)	6/1990 S. 140
Commune de Villars-sur-Glâne FR	Centre scolaire de Villars-Vert PW	Architectes établis ou domiciliés dans le canton de Fribourg au moins depuis le 1er janvier 1990 et inscrits au Registre cantonal des personnes autorisées	24 août 90	14/1990 p. 396

Feuerschaugemeinde Appenzell	Erweiterung des Feuerwehr- und Werkgebäudes in Appenzell, PW	Architekten, die im Kanton Appenzell Innerrhoden heimatberechtigt oder seit mindestens dem 1. Januar 1988 niedergelassen (Wohn- oder Geschäftssitz) sind	24. Aug. 90 (30. März 90)	6/1990 S. 139
Canton du Valais, Commune de Sierre	Aménagement du site de Géronde à Sierre VS, IW	Le concours est ouvert à tous les urbanistes, architectes et architectes-paysagistes établis ou domiciliés en Suisse, ainsi qu'aux urbanistes, architectes et architectes-paysagistes suisses établis à l'étranger	31 août 90	5/1990 p. 112
Gemeinde Münchenstein BL	Überbauung an der Heidenstrasse, PW	Selbständige Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit mindestens dem 1. Januar 1989 in der Region Basel (Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Bezirk Dorneck-Thierstein des Kantons Solothurn, Bezirk Rheinfelden des Kantons Aargau, Amtsbezirk Laufen des Kantons Bern)	31. Aug. 90 (ab 1. April 90)	12/1990 S. 326
Gemeinde Murgenthal AG	Erweiterung der Schulanlagen «Friedau» und «Riken», PW	Architekten, die seit mind. dem 1. Jan. 1989 Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken Zofingen, Aarau, Kulm oder Lenzburg haben; Unterlagen: Gemeindeganzle Murgenthal	7. Sept. 90 (30. März 90)	11/1990 S. 295
Baukonsortium Schülerwiese Trogen AR	Wohnüberbauung mit Gewerberäumen auf der Schülerwiese, PW	Architekten, die in den Kantonen AR und AI, St. Gallen und Thurgau mindestens seit dem 1. Januar 1989 niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz)	21. Sept. 90 (ab 2. April 90)	13/1990 S. 350
Comune di Manno TI	Nuova casa comunale, PW	Professionisti del ramo architettura che alla data del 1 gennaio 1990 risultano: domiciliati nel cantone Ticino o aventi sede dell'ufficio nel cantone Ticino; tutti i concorrenti dovranno risultare iscritti all'albo dell'Ordine Ingegneri e Architetti del cantone Ticino (OTIA)	1° ott. 90 (23° aprile 90)	13/1990 p. 350
Etat de Vaud, Commune de Moudon	Aménagement de la Place des Châteaux, ensemble d'habitation	Architectes des cantons de Vaud, Genève, Valais, Neuchâtel, Fribourg et Jura; établis depuis le premier janvier 1990, architectes originaires du canton de Vaud, quel que soit leur domicile	15 oct. 90	14/1990 p. 396
Burgergemeinde Bern	Überbauungsordnung «Baumgarten Ost», IW	Architektur- und Planungsbüros mit Wohn- oder Geschäftssitz in den Gemeinden des VZRB (Verein für die Zusammenarbeit in der Region Bern) Adresse: Domänenverwaltung Burgergemeinde der Stadt Bern, Kochergasse 4, 3011 Bern	20. Okt. 90 (30. April 90)	14/1990 S. 395
Caisse de Prévoyance du personnel de l'Etat de Fribourg	Habitation, commerces et artisanat à La Tour-de-Trême FR, PW	Le concours est ouvert, d'une part aux architectes domiciliés ou établis sur le territoire du canton de Fribourg, d'autre part aux architectes originaires du canton de Fribourg	26 oct. 90 (4 mai 90)	14/1990 p. 396
Ville de Vevey VD	Complexe hôtelier, récréatif et culturel à Vevey, PW	Architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois à la date de l'inscription, domiciliés ou établis sur le territoire du canton de Vaud avant le 1.1.90 ou originaires de celui-ci	18 jan. 91 (9 avril- 8 juin 90)	13/1990 p. 350

Neu in der Tabelle

Einwohnergemeinde Herbetswil SO	Mehrzweckgebäude in Herbetswil, PW	Architekturbüros, welche seit 1. Januar 1989 Geschäftssitz in den Bezirken Thal und Gäu haben	24. Sept. 90	18/1990 S. 487
Schulrat und Gemeinderat von Diepoldsau SG	Primarschulanlage in Diepoldsau, PW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in einem der folgenden Bezirke haben: Rorschach, Unterrheintal, Oberrheintal, Werdenberg	19. Okt. 90	18/1990 S. 487
Genossenschaft für Alterswohnungen, Baar ZG	Alterswohnungen am Sonnenweg in Baar, PW	Architekten, die spätestens seit dem 1. Januar 1990 im Kanton Zug Wohn- oder Geschäftssitz aufweisen oder im Kanton Zug heimatberechtigt sind	5. Okt. 90 (5.-31. Mai)	18/1990 S. 486
Konstituierungskommission der Real- und Sekundarschulgemeinde Jonschwil-Schwarzenbach SG	Oberstufenzentrum Jonschwil-Schwarzenbach, PW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in einem der folgenden Bezirke haben: Untertoggenburg, Alltoggenburg, Wil, Gossau, St. Gallen	23. Nov. 90	18/1990 S. 487
Einwohnergemeinde Neuendorf SO	Schulbauten, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1988 ihren Geschäftssitz in einem der folgenden Bezirke haben: Gäu, Thal, Olten, Gösgen	17. Aug. 90	18/1990 S. 488

Besitzer des Hotels «Murtenhof», Stadt Murten, Kanton Freiburg, Bund	Aussenraumgestaltung des Hotels «Murtenhof», Murten, Bewerbung zur Teilnahme	Architekturbüros mit Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1990 in der Schweiz		19/1990 S. 520
City of Montreal	«La Cité Internationale de Montréal» - Place Jacques Cartier; int. urban design competitions	Architects and planners with permit to practise in their respective countries	Aug. 15, 90 (May 15, 90)	19/1990 S. 520
Primarschulgemeinde Salenstein TG	Primarschulhaus, PW	Architekten, die in der Einheitsgemeinde Salenstein (Salenstein, Mannenbach und Fruthwilen) und der Einheitsgemeinde Ermatingen (Ermatingen und Triboltingen) vor dem 1. Januar 1990 Wohn- oder Geschäftssitz haben oder Bürger dieser Gemeinden sind	1. Okt. 90	19/1990 S. 520
Commune de Châtel-Saint-Denis FR	Aménagement d'un centre aux Paccots, IW	Urbanistes, architectes, architectes-paysagistes domiciliés ou établis en Suisse ainsi qu'aux urbanistes, architectes, architectes-paysagistes suisses établis à l'étranger	22 déc. 90 (3 août 90)	19/1990 S. 520
Genossenschaft Alterssiedlung Arbon TG	Alterssiedlung «Schützenwiese», Arbon, PW	Architekten, die in den Bezirken Bischofzell, Arbon, Rorschach und St. Gallen seit mind. dem 1. Januar 1990 Wohn- oder Geschäftssitz haben	26. Okt. 90 (22. Juni 90)	folgt
Einwohnergemeinde Sissach BL	Primarschule, kommunale Infrastruktur, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1990 in den Kantonen BS und BL sowie im Bezirk Rheinfelden wohnhaft oder heimatberechtigt sind (Adresse: Gemeindeverwaltung Sissach)	26. Okt. 90 (1. Juni 90)	20/1990 S. 559
Primarschulgemeinde Ernetschwil SG	Primarschule und Mehrzweckhalle, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1989 in den Bezirken See oder Gaster; in diesen Gebieten heimatberechtigte Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1989 in den Kantonen SG, GL, SZ und ZH	9. Nov. 90	20/1990 S. 559
Primarschulgemeinde Thal-Staad SG	Erweiterung Schulanlage Feld, Turnhalle, Kindergarten, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1989 in den Bezirken Rorschach und Unterreintal	14. Sept. 90	20/1990 S. 559
Kantonale Pensionskasse Graubünden	Wohnungen im «Chrummacher», Schiers, PW	Fachleute, die seit dem 1. Oktober 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Graubünden haben oder im Kanton heimatberechtigt sind	14. Sept. 90	folgt

Wettbewerbsausstellungen

Gemeinde Niederrohrdorf AG	Öffentliche Nutzungen in Niederrohrdorf IW	Altes Schulhaus Niederrohrdorf, Oberdorfstr., 1. Stock; 18. bis 26. Mai, 18. und 25. Mai 19 bis 21 Uhr, 19. und 26. Mai 14 bis 16 Uhr, 20. und 24. Mai 10 bis 12 Uhr		folgt
Projektorganisation Kulturraumbau Luzern	Kultur- und Kongresszentrum Luzern IW	Kunst- und Kongresshaus Luzern, Rigisaal und Pilatussaal, Frohburgstr. 6; 5. bis 27. Mai, Dienstag bis Freitag 16 bis 19 Uhr, Samstag/Sonntag 10 bis 17 Uhr, Montag geschlossen		19/1990 S. 520
Hochbauamt Appenzell A.Rh.	Oberstufenschulhaus Bühler AR, PW	Saal des Oberstufenschulhauses Bühler; 18. bis 27. Mai, täglich 17 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag und Auffahrt 14 bis 16 Uhr		folgt
Givisiez FR	Agrandissement centre scolaire, PW	Centre de protection civile; bis 26. Mai, täglich 15 bis 20 Uhr		folgt

Aus Technik und Wirtschaft

Motorriegelschloss

Der motorisch betätigte Verchluss der Tür erfolgt durch einen massiven Riegel mit einem Querschnitt von 29x13 mm und einem Vorschub von 20 mm. Dieser Riegel ist sowohl im Schloss als auch in der Schliesskappe seitlich walzengelagert, dadurch funktioniert er immer einwandfrei und zuverlässig bis zu einem seitlichen Druck auf die Tür von 15 kp. Die Ansteuerung der Riegelbewegung ist sehr einfach: durch

Umpolen der Stromzufuhr wird der Riegel ausgefahren bzw. eingezogen, wobei die Endstellungsschalter im Schloss eingebaut sind. Ein vorgeschaltetes Steuergerät ist nicht nötig. Ebenfalls in die Schliesskappe und das Schloss integriert ist ein Türstellungskontakt, so dass Türstellung und Riegelstellung jederzeit ohne zusätzlichen Einbau von Schaltern oder Sensoren überwacht werden können. Diese Universalität und die ge-

ringe Stromaufnahme von nur 200 mA bei 24 VDC machen das Schloss zum idealen, starken Verriegelungselement für Zutrittskontrollsysteme.

Selbstverständlich kann der Riegel beidseitig oder einseitig auch

mechanisch über spezielle Kaba- oder Keso-Sicherheitszylinder oder auf der Türinnenseite durch einen Drehknopf betätigt werden.

Helmmüller+Zingg AG
9242 Oberuzwil

UTB Umwelttechnik Buchs AG an der IFAT 90

Der Stand 16.101 der UTB Umwelttechnik Buchs AG an der IFAT 90 (22.-26.5., München) steht ganz im Zeichen der Hochleistungs-Abwasserreinigung

und der Klärschlammverwertung und -beseitigung:

Die abwassertechnische Sanierung von Randregionen gewinnt